

## Modulmontage auf Edelstahlringen

Die kleine Schweizer Firma LEC Leutenegger Energie Control entfaltet sehr breit angelegte Aktivitäten: Planung und Installation von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen gehören ebenso dazu wie eine selbst konzipierte Leistungsmessanlage (Flasher) für Module oder der Verkauf von Solarspielzeug. Auch bei Entwicklung und Bau von diversen Solarbooten hat LEC schon mitgewirkt; das bekannteste davon ist die »Sun21«, die 2007 allein mit Solarkraft den Atlantik überquert hat.

Vor diesem Hintergrund verwundert es nicht allzu sehr, dass ein Montagesystem aus dem Hause LEC sehr eigene Wege geht. Schon seit 2009 wird es firmenintern für den Bau von Anlagen auf Flachdächern genutzt, seit Ende letzten Jahres ist das inzwischen patentierte »LEC-Round« nun auch per Direktvertrieb käuflich zu erwerben. Ob es viele Interessenten findet, ist ebenso spannend wie ungewiss, denn sein Konzept weicht doch sehr stark von konventionellen Lösungen ab.

Beim LEC-Round werden gerahmte Module mit Nieten an Chromstahlringen befestigt, die wiederum mit auf dem Boden liegenden Betonplatten verschraubt sind. Der vordere Ring ist mit rund 29 Zentimetern Durchmesser kleiner als der hintere mit 53 Zentimetern, wodurch sich je nach Abmessung der stets hochkant montierten Module eine Neigung um circa 15 Grad ergibt. Opti-

onal sind auch abweichende Durchmesser lieferbar.

Die Ringe sind durch eine Art Felge in ihrem Inneren sehr belastbar und halten nach Herstellerangaben bis zu sechs Kilonewton aus, wobei sie aber nur für drei Kilonewton zugelassen sind. Es ist also reichlich Toleranz vorhanden. Gleichzeitig sind sie aber durchaus noch formelastisch, sodass leichte Bodenunebenheiten ausgeglichen werden und keine millimetergenaue Positionierung erforderlich ist. Allerdings sollten auf Empfehlung von LEC aus Rücksicht auf Verlegetoleranzen und thermische Spannungen nicht mehr als zwölf Module miteinander verbunden werden. Für jedes Dutzend Module sind somit also 13 Ringpaare erforderlich.

Das Verschrauben der Ringe auf den Platten erfolgt nach Vorbohren von jeweils zwei Löchern durch Betonanker, das Vernieten der Module geschieht mit einer Spezialnietzange an den vom Modulhersteller freigegebenen Befestigungspunkten. Verkauft wird das LEC-Round in Einheiten von jeweils einem großen und einem kleinen Ring, vier Betonankern und zwei Spezialnieten für 77 Schweizer Franken (knapp 64 Euro) netto an Installateure, was bei Verwendung von Modulen mit ungefähr zwei Quadratmetern Fläche auf gut 40 Euro je Quadratmeter Modulfläche hinausläuft. Die Betonplatten gehören nicht zum Lieferumfang. *js*

[www.lec.ch](http://www.lec.ch)



▲ Module auf Rollen: Montagesystem »LEC-Round«

## AMBILIGHT

Das effiziente Ost-West-System für Flachdächer

für gerahmte Module



für rahmenlose Module

- › Preisgünstig
- › Windkanal zertifiziert
- › Durchdringungsfrei & ballastarm
- › Minimaler Montageaufwand
- › Optimale Dachflächenausnutzung
- › Ungehinderte Dachentwässerung

AmbiVolt Energietechnik GmbH

Fon +49 (0)89 1592 7805

E-Mail [bp@ambivolt.com](mailto:bp@ambivolt.com)

 **AmbiVolt**

[www.ambivolt.com](http://www.ambivolt.com)



 MAUDERER

 GS  
BAU/TB 11183

**Auf die Plätze – fertig – hoch!**

**Bavaria-Leitern-Blitzgerüst SL**

Die Absturzsicherung mit Lift

 **Bavaria Alusysteme\***  
\*Das Original!

MAUDERER ALUTECHNIK  
Sicherheit rund ums Dach

88161 Lindenberg, Tel. 08381/9204-0  
[www.mauderer.de](http://www.mauderer.de), [info@mauderer.de](mailto:info@mauderer.de)